Panorama

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **59 (1986)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Möchten Sie im Bereich Funkwesen eine qualifizierte Sachbearbeitung übernehmen?

PTT

Die Generaldirektion PTT sucht für ihre Hauptabteilung Radio und Fernsehen einen

Ingenieur HTL

(Fachrichtung Fernmeldetechnik)

der bei der Frequenzplanung für Rund- und Richtfunk mitarbeitet, mit ausländischen Stellen verhandelt, konferiert und koordiniert. Dazu kommt die Behandlung von Gesuchen für Funkprojekte, speziell Richtstrahlverbindungen, und die Frequenzzuteilung.

Nebst abgeschlossener technischer Ausbildung, Sinn für Zusammenarbeit mit internen, externen und ausländischen Stellen sowie guten Sprachkenntnissen ist Erfahrung in der Funktechnik erwünscht.

Interessenten richten ihre Offerte mit den üblichen Beilagen an die

Generaldirektion PTT
Hauptabteilung Personaldienste
3030 Bern

BAMF
BUNDESAMT FÜR MILITÄRFLUGPLÄTZE

Als ziviler Dienstleistungsbetrieb mit über die ganze Schweiz verteilten Anlagen und Einrichtungen betreuen wir das technische Material der Fliegertruppen der schweizerischen Armee.

Für die Technische Abteilung in unserer Zentralverwaltung suchen wir einen

Ingenieur HTL / Techniker TS

Fachrichtung Elektrotechnik
(Elektronik / Nachrichtentechnik)

der als Sachbearbeiter Projekte für die Erstellung neuer Anlagen sowie für den Ausbau bestehender Einrichtungen ausarbeitet. Weiter müssen fernmeldetechnische Probleme im Zusammenhang mit der Einführung, der Inbetriebnahme, dem Betrieb und Unterhalt von Übermittlungseinrichtungen (Richtstrahl-, Kabel-, Vermittlungs-, Kryptosysteme) gelöst sowie Software-Aufgaben bearbeitet werden.

Wir erwarten die Bewerbungen von initiativen und selbständig arbeitenden HTL-Ingenieuren mit mehrjähriger Berufserfahrung und Software-Kenntnissen.

Rufen Sie uns an, oder richten Sie Ihre Bewerbung an das

Bundesamt für Militärflugplätze
Sektion Personaldienst
Zentralverwaltung
8600 Dübendorf
Telefon 01 823 23 11

Büchermarkt

Kampfpanzer Leopard 2

«Der beim Leopard 2 erzielte technische Fortschritt gegenüber der vorigen Gerätegeneration kann wohl kaum wiederholt werden. Die Entwicklung wird über lange Zeit Messlatte zukünftiger Arbeiten bleiben.» Paul-Werner Krapke in der Einleitung zu seinem Buch Kampfpanzer Leopard 2 – Sein Werden und seine Leistungen, das jetzt im Herforder Verlag E. S. Mittler & Sohn erschienen ist.
Eigentlich sollte der Kampfpanzer Leopard 2 lediglich eine Verbesserung, eine «Vergoldung» des Vorgängermodells werden. Es entstand jedoch ein vollkommen neues Fahrzeug. Seine Einführung in die Panzertruppe der Bundeswehr im Jahre 1979 war ein grosser Schritt vorwärts im Hinblick auf den Kampfwert von Panzern. Der Leopard 2 ist allen Konkurrenten in bezug auf Feuerkraft, Beweglichkeit und Schutz weit überlegen.
In dem Buch geht es jedoch nicht nur um den Kampfpanzer selbst, seine Technik und seine Einsatzmöglichkeiten. Der Autor beginnt mit der Panzerentwicklung in der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg, betrachtet die Neuaufstellung der Panzertruppe in der Bundeswehr, schildert die Versorgung als wesentliche Voraussetzung für den Einsatz und stellt Betrachtungen an, die für die Entwicklung eines grossen Waffensystems von Bedeutung sind.
Der Autor Paul-Werner Krapke war Leitender Baudirektor im Koblenzer Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung, wo er die gesamte Entwicklung des Leopard 2 von der Konzeption bis hin zur Serienreife betreut hat.

Paul-Werner Krapke:
Kampfpanzer Leopard 2 – Sein Werden und seine Leistung
240 Seiten im Grossformat 21×27 cm. Mit 40 farbigen und 100 schwarzweissen Abbildungen. Efalinleinen, DM 58.–. Verlag E. S. Mittler & Sohn, Postfach 2352, 4900 Herford.

Kampfflugzeuge – heute und morgen

Da dieses Buch die modernsten westlichen taktischen Kampfflugzeuge mit starrem Tragwerk darstellt, enthält es auch so leistungsfähige Angriffsflugzeuge wie die A-10, F-111 und die alternde, aber immer noch wichtige Buccaneer. Ferner entwickelt sich dieses Buch – Kapitel um Kapitel – zu einem lose strukturierten Nachschlagewerk der modernen Luftfahrttechnologie und vermittelt dem Leser einen Eindruck von dem, was sich unter der Aussenhaut der Flugzeuge verbirgt.
Ein zusätzliches Kapitel beschäftigt sich mit neuen Projekten, die heute auf den Zeichenbrettern entstehen bzw. in den Fabriken oder in der Luft erprobt werden. Ein weiteres Thema sind die «intelligenten» Präzisions-Lenkwaffen, über die viele westliche Flugzeuge bereits verfügen. In diesem prächtigen, sehr informativen Band werden 25 bewaffnete Flugzeugmodelle in je drei farbigen Zeichnungen von oben, von unten und von der Seite dargestellt. Durch mehr als 180 dramatische Farbphotos und mehr als 175 Diagramme und andere Abbildungen werden die Waffenlasten, Flugleistungen und andere besondere Eigenarten der Flugzeuge verdeutlicht.
Mindestens 15 der beschriebenen Flugzeuge haben bereits den Ernstfall erlebt. So ist dieses Buch auch ein aufregender Führer zu den Schlagzeilen von morgen.
Umfang 208 Seiten, durchgehend farbig, Format 225×305 mm; erschienen im Verlag Stokker-Schmid AG, Hasenbergstrasse 7, 8953 Dietikon, zum Preis von Fr. 68.–.